

Praktiker-Hauptversammlung beschließt Dividende in Höhe von 10 Euro-Cent je Aktie

Saarbrücken, 27. Mai 2009 – Die Aktionäre der Praktiker Bau- und Heimwerkermärkte Holding AG erhalten für das Geschäftsjahr 2008 eine Dividende in Höhe von 0,10 Euro je Aktie. Einem entsprechenden Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat hat heute die vierte ordentliche Hauptversammlung des seit 22. November 2005 börsennotierten Unternehmens mit großer Mehrheit zugestimmt. Daraus ergibt sich, gemessen am Jahresschlusskurs 2008, eine Dividendenrendite in Höhe von 1,3 Prozent.

Vorstandschef Wolfgang Werner begründete die Höhe der Dividende, die deutlich unter der Ausschüttung der Vorjahre (0,45 Euro) liegt, mit dem Vorrang für Ergebnis- und Liquiditätssicherung. „Wir müssen alles tun, um auch am Ende des laufenden Geschäftsjahres eine komfortable Liquiditätsausstattung zu haben“, betonte Werner. Die weitgehende Thesaurierung des Gewinns trage dazu bei.

Gemessen an der Ertragssituation des Vorjahres hätte die Dividendenzahlung höher ausfallen können, räumte Werner ein. Bei allem Verständnis für die berechtigten Renditeinteressen der Kapitalgeber seien Vorstand und Aufsichtsrat jedoch der Überzeugung, dass „die Sicherung der Krisenresistenz des Praktiker Konzerns den Interessen unserer Aktionäre mittel- und langfristig sehr viel besser dient“. Außerdem gehe es darum, die Lasten der Zukunftssicherung des Konzerns auf möglichst viele Schultern zu verteilen.

Auf der diesjährigen Hauptversammlung der Praktiker Bau- und Heimwerkermärkte Holding AG waren rund 55,2 Prozent des stimmberechtigten Kapitals vertreten.